

„Hebung von Effizienzpotenzialen durch integrative Angebote des ITDZ Berlin“

07. März 2013, Toni Seifert und Ralf Mehring

| Moderne Perspektiven für die Verwaltung.

Agenda

- **Vorstellung des ITDZ Berlin**
- **Herausforderungen im Land Berlin**
- **Integrierter IT-Betrieb**
→ Verzahnung von Eigen- und Fremdbetrieb
- **Einsatz von Cloud Computing**
→ Automatisierte Bereitstellung von RZ-Kapazitäten
- **Trusted Cloud Projekt „goBerlin“**
→ Forschungsprojekt für Bürgernahe Cloud-Services
- **Euritas – European Association of Public IT-Service Provider**
→ Mehrwert durch Zusammenarbeit und Erfahrungsaustausch

Das ITDZ Berlin ist der

zentrale IT-Dienstleister im Land Berlin für die Berliner Verwaltung (AöR)

- beschäftigt fast 500 Mitarbeiter
 - betreibt das eigene **Berliner Landesnetz** mit ca. 1000 km Glasfaser
 - betreibt zwei moderne **Data-Center** im Land Berlin
 - stellt Sprach-, Daten- und IT-Dienste zur Verfügung
mit modernster Informations- und Kommunikationstechnik
 - betreibt ein Druckzentrum mit integrierter Weiterverarbeitung und Versand
- ... damit sind optimale Voraussetzungen für effizientes Cloud Computing im Land Berlin geschaffen.

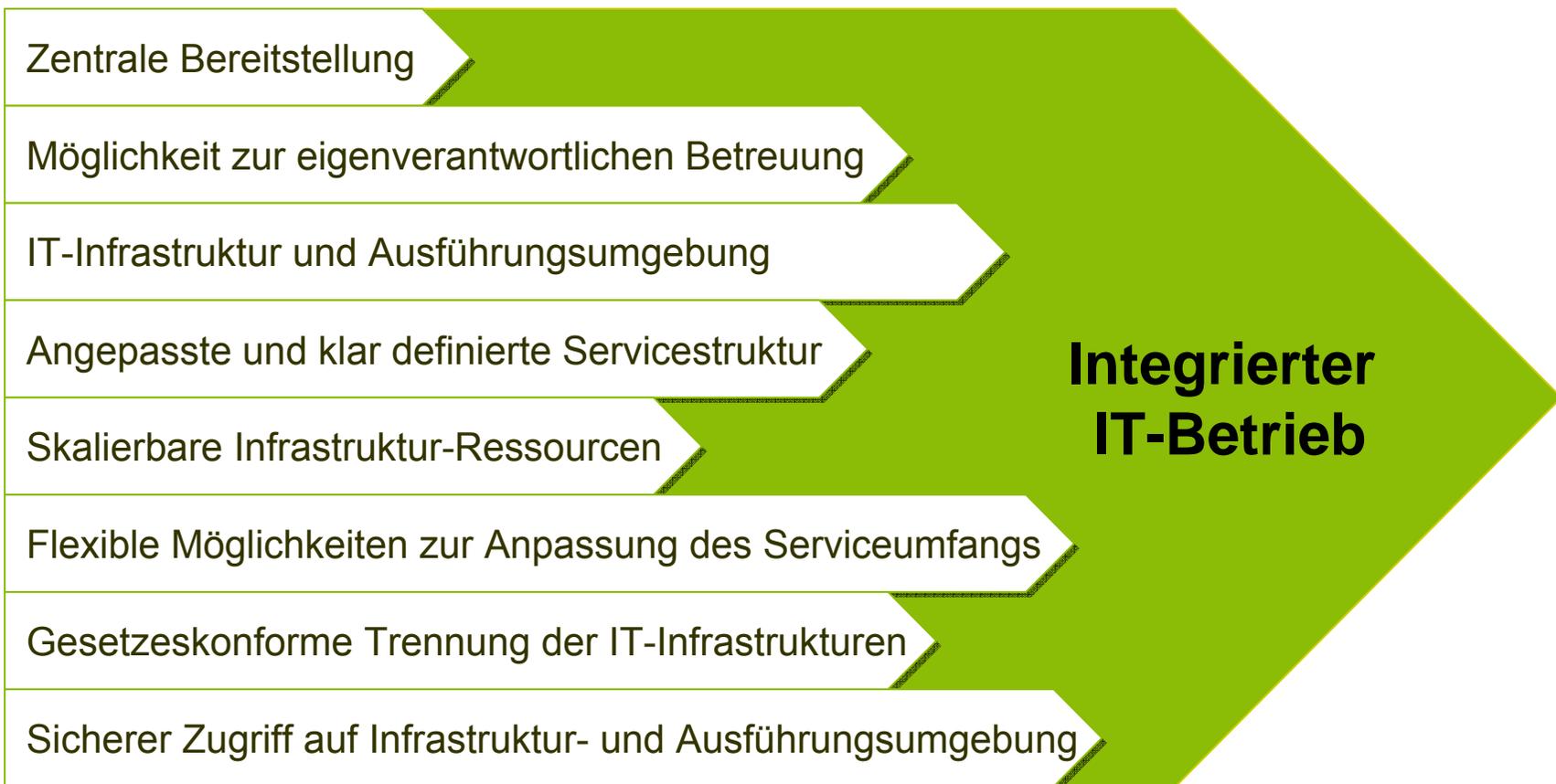
Herausforderungen im Land Berlin (Auszug)

- **Demographische Entwicklung**
- **Fachkräftemangel**
- **GreenIT** und nachhaltiger Umgang mit IT-Ressourcen
- **Kostendruck** und weniger Haushaltsmittel
- **Serverkonsolidierung** und **Standardisierter IT-Arbeitsplatz** als Richtlinien der Regierungspolitik

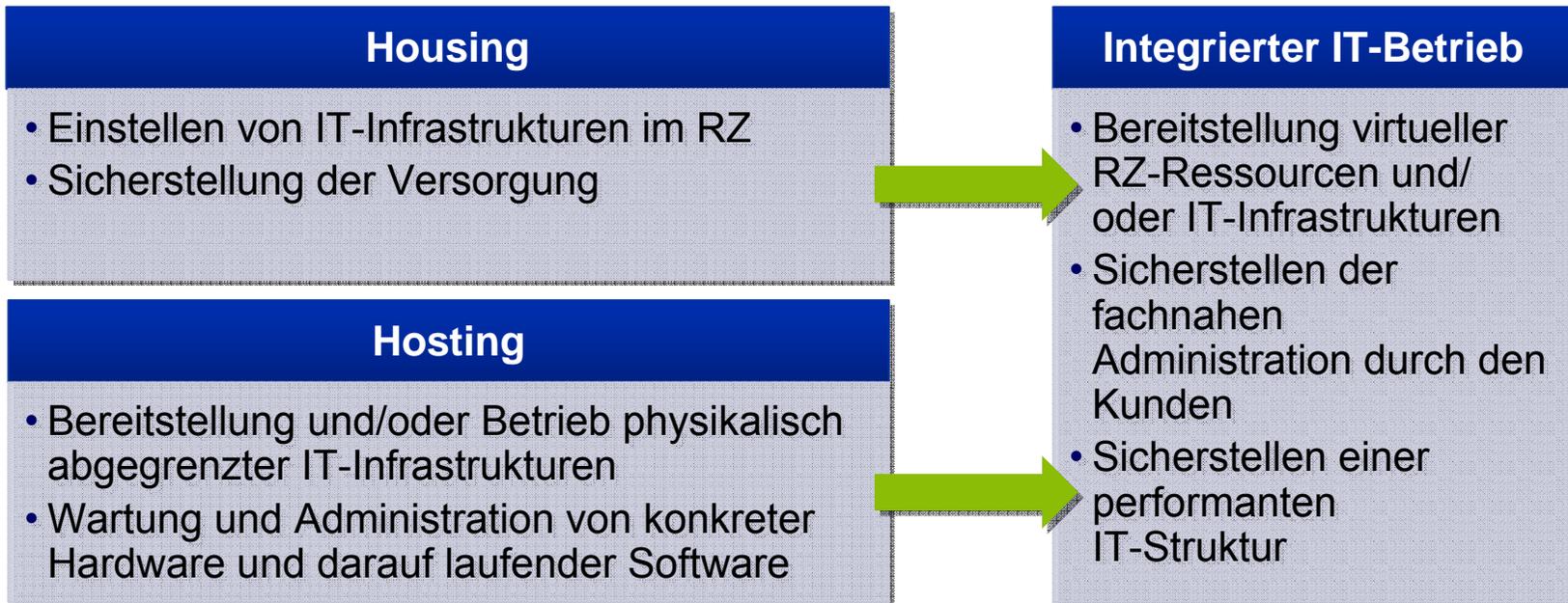
Integrierter IT-Betrieb: Lösungskonzept für die Ziele unserer Kunden

- Investitionskosten reduzieren?
- Leistung und Kapazitäten flexibel anpassen können?
- Notfall- und Redundanzvorsorge verbessern?
- Beschaffungs- und Migrationsaufwände verringern?
- Betriebskosten reduzieren?
- Das Know-how des Personals besser nutzen und dessen Wirkungsgrad ausbauen?
- Die Sicherheit und Gesetzeskonformität der IT-Infrastruktur erhöhen?

Integrierter IT-Betrieb

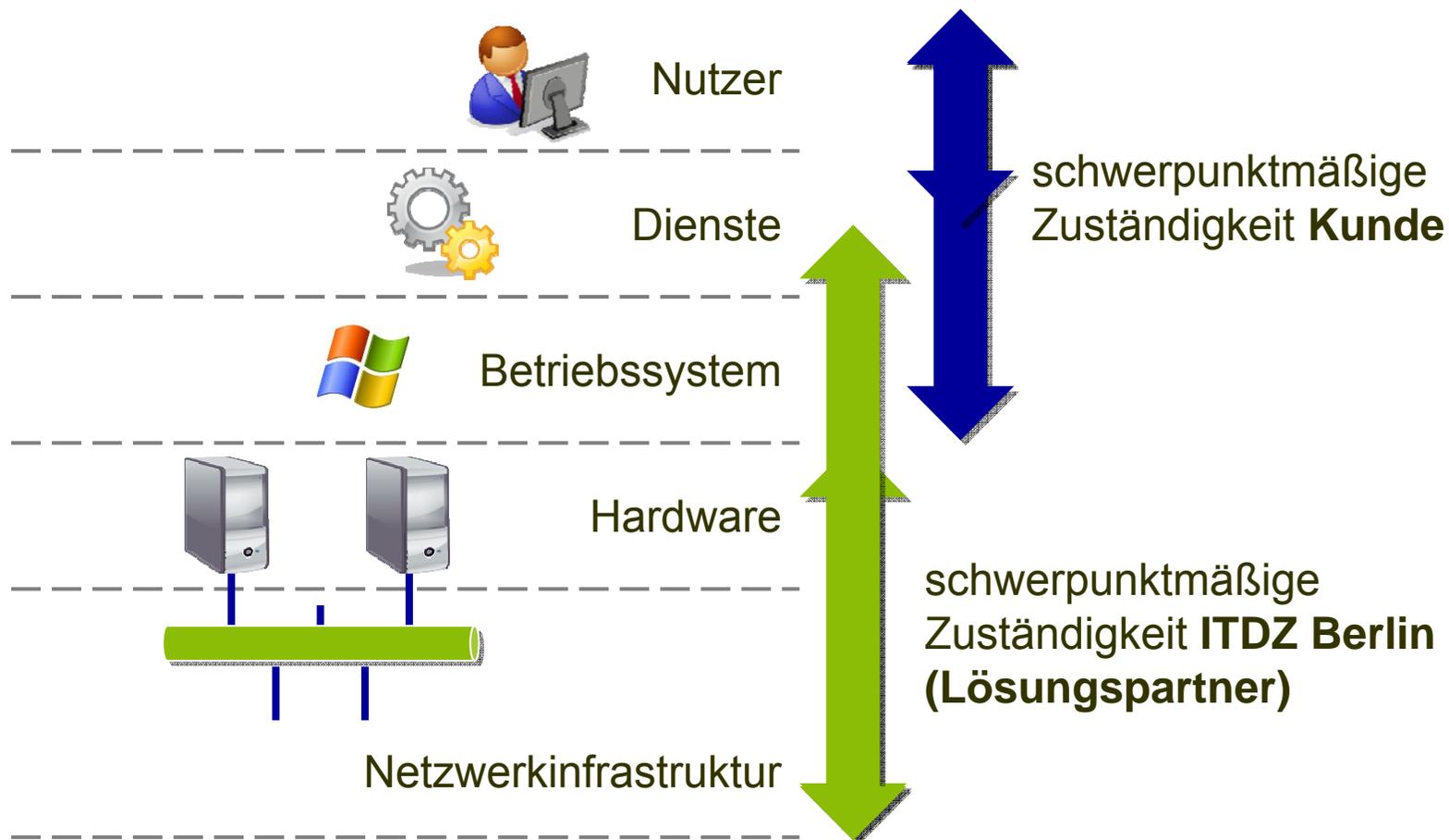


Integrierter IT-Betrieb: Einordnung zu den „Zentralen IT-Services“



- Integrierter Betrieb abstrahiert die Hardwarebereitstellung
- Pflege der IT-Ressourcen wird für den Kunden vollständig transparent
- Keine hardwareabhängigen Migrationszyklen

Skalierbare Verantwortungsebenen nach Bedarf



Integrierter IT-Betrieb: Einsatzgebiete

IT-Betrieb in Eigen- verantwortung

- Serviceorganisation mit wenigen Schnittstellen
- Individuelle Servicequalität
- Flexible Reaktion auf Nutzerwünsche
- Hohe Serviceakzeptanz
- Hohe Anwendernähe

Integrierter IT-Betrieb

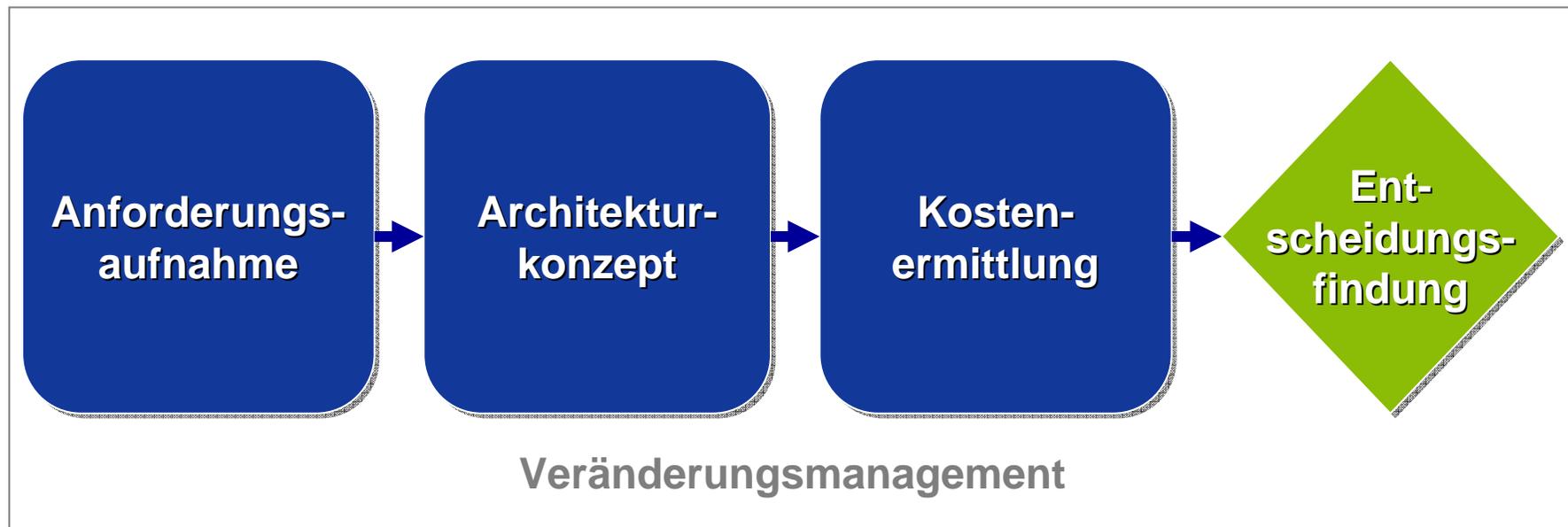
- Lösungspartnerschaft
- Skalierbare Kapazitäten
- Keine Investitionsspitzen
- Kostenreduktion
- Technische Weiterentwicklung ohne Aufwand
- Bessere Reaktionsmöglichkeiten
- Flexible Reaktion auf Nutzerwünsche
- Hohe Sicherheit
- Flexible Serviceleistung
- SLA
- Hohe Serviceakzeptanz
- Hohe Anwendernähe

IT-Betrieb in externer Verantwortung

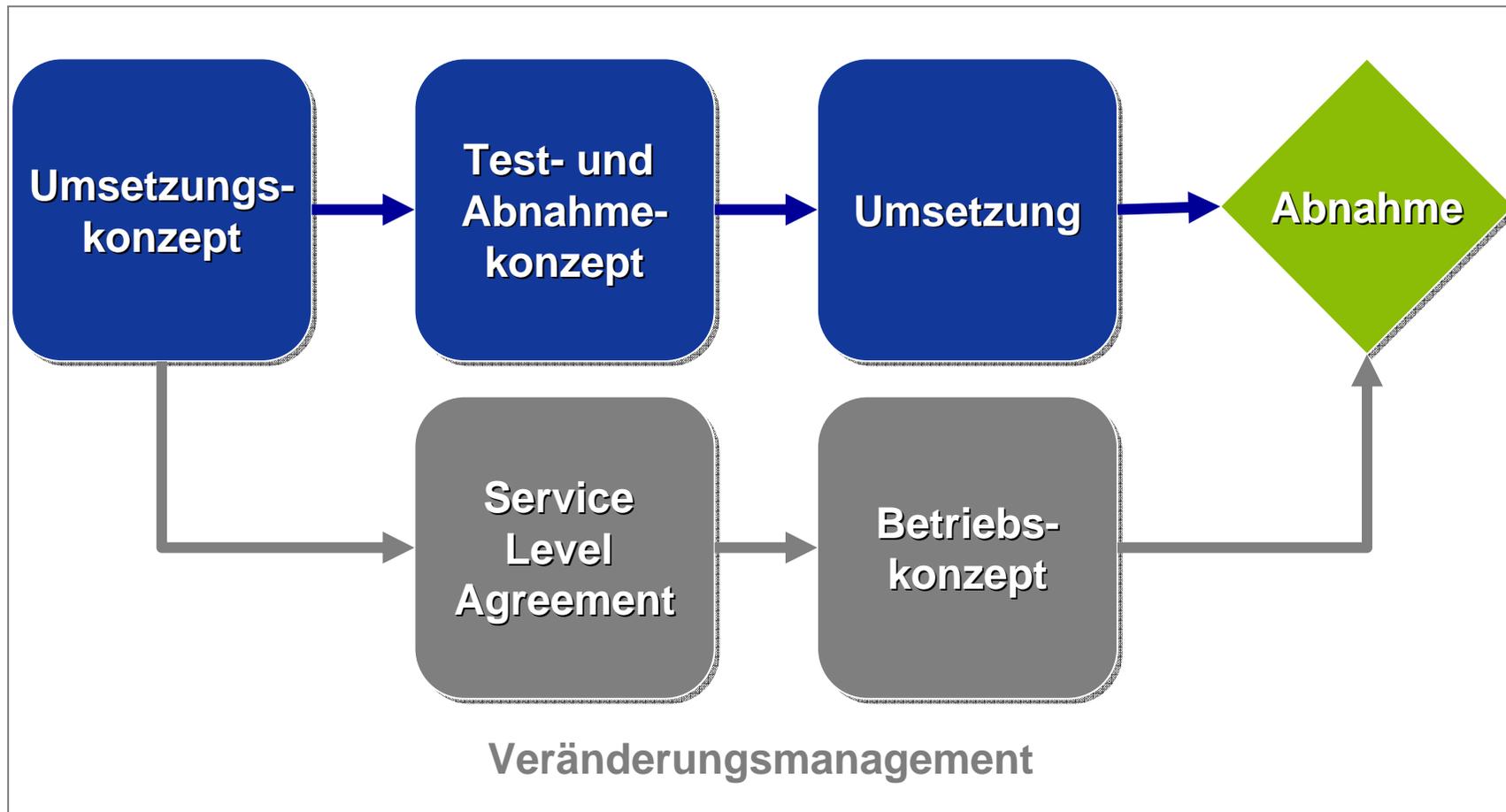
- Serviceorganisation mit klaren Zuständigkeiten
- Keine Investitionsspitzen
- Kostenreduktion durch Skaleneffekte
- Wirtschaftliche Teilhabe an technischer Innovation
- Hohe Sicherheit
- Flexible Serviceleistung
- SLA
- Verstärkte Konzentration auf die Fachaufgaben möglich

vereint die Vorteile

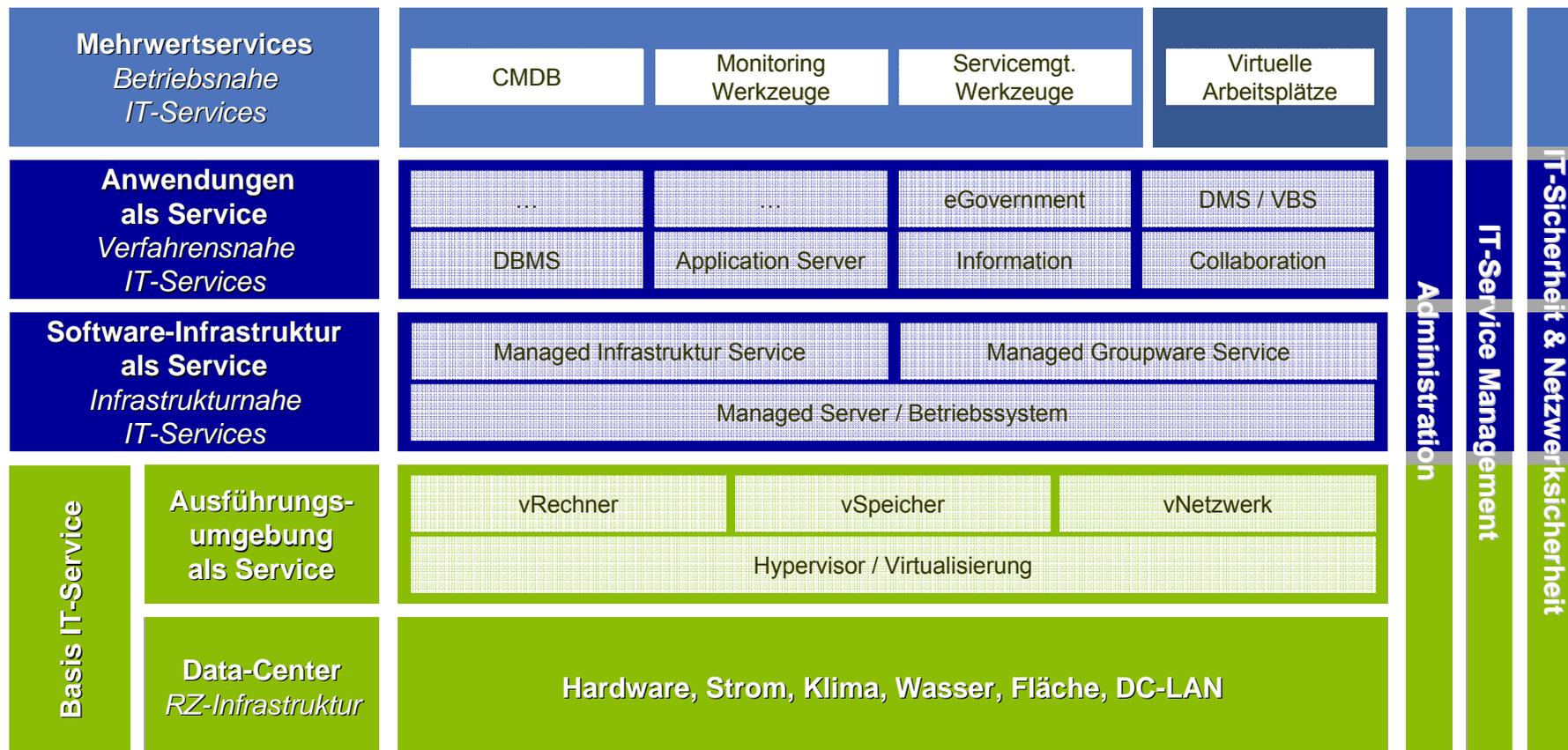
Prozess der Entscheidungsfindung



Einführungsprojekt



Integrierter IT-Betrieb: Agiles Servicemodell des Integrierten IT-Betriebs



Private Cloud für das Land Berlin



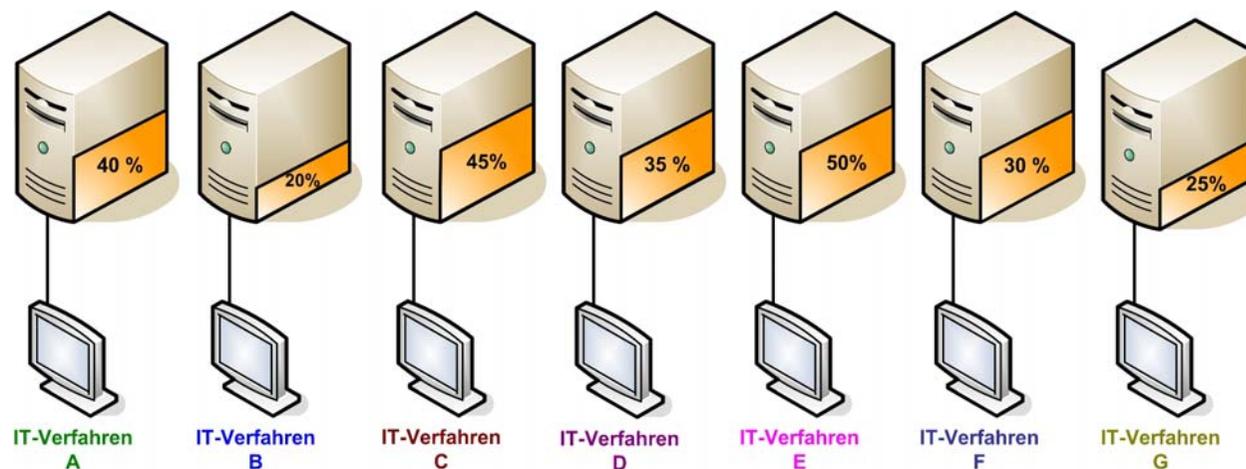
Private Cloud Computing ist ein „neuer Servicegedanke“, der ein **hohes Maß** an **Flexibilität** und **Kostenkontrolle** ermöglicht.

Vorteil: Bereitstellung von IT-Komplettlösungen, ohne dass Details der Umsetzung in der Komplexität dargestellt werden, mit einem Fokus auf Standardisierung, Automatisierung und Vereinfachung.

Grundgedanke des Cloud Computings

Ausgangssituation aus Betreibersicht:

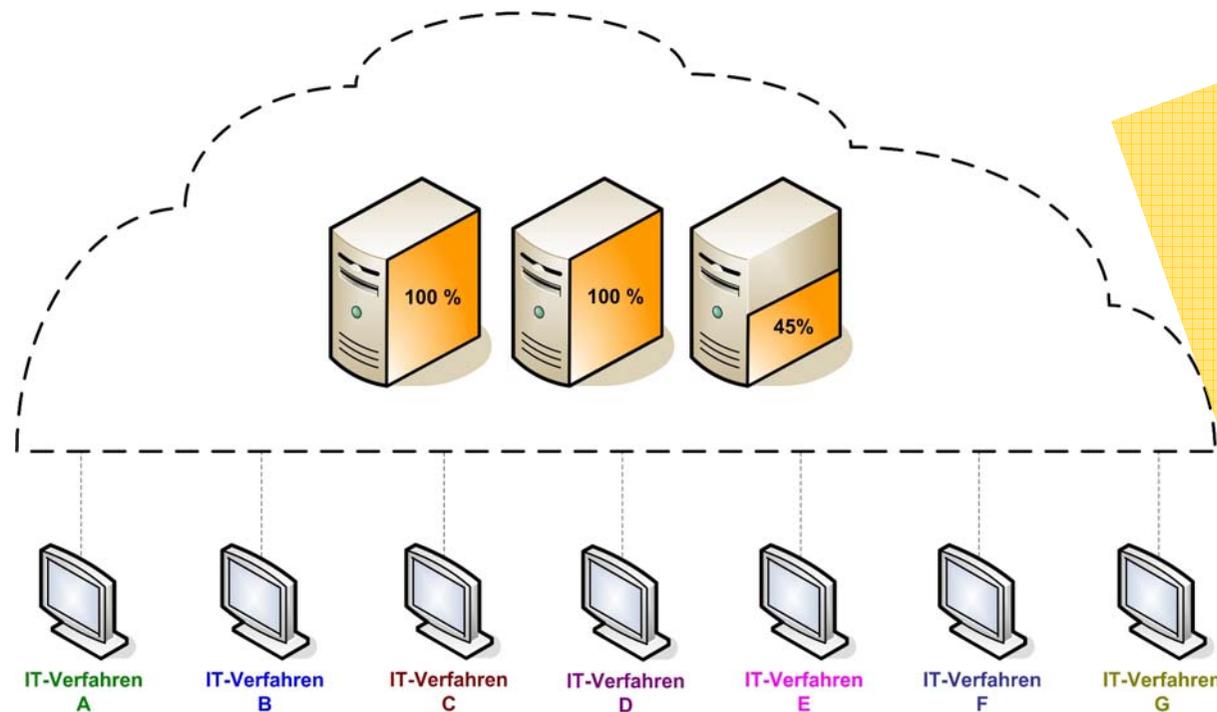
- lokal getrennte oder dezentral betriebene IT-Ressourcen
- ineffiziente Auslastung vorhandener IT-Ressourcen
- hoher Aufwand beim Betrieb der individuellen IT-Systeme
- nicht durchgängige Standardisierung, viele Schnittstellen



Grundgedanke des Cloud Computings

Zielstellung durch Cloud Computing im Land Berlin:

- zentral betriebene IT-Ressourcen (Server-Speicher-Netz)
- effiziente Auslastung und optimierter Betrieb der IT-Ressourcen
- bedarfsorientierte IT-Ressourcenbereitstellung für Kunden

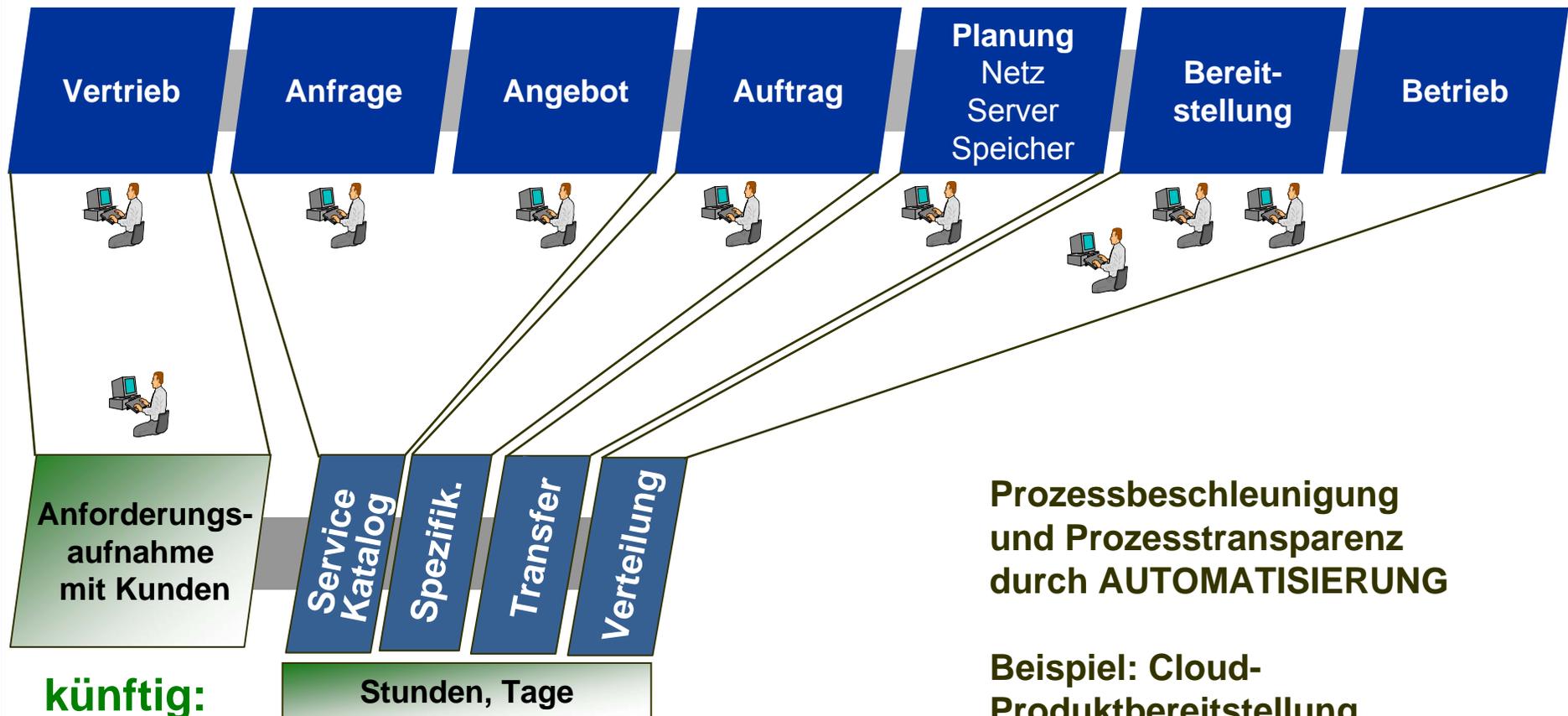


✓ Virtualisieren
✓ Konsolidieren
✓ Zentralisieren
✓ Automatisieren
✓ Kosten reduzieren

Effizienzsteigerung durch Prozessbeschleunigung

früher:

Tage, Wochen



Prozessbeschleunigung
und Prozesstransparenz
durch AUTOMATISIERUNG

Beispiel: Cloud-
Produktbereitstellung

Effizienzsteigerung durch Cloud Computing

- **Standardisierung und Flexibilität:**
...neue IT-Services „schneller“ über den Service-Katalog bereitstellen und damit Erreichung einer hohen Servicequalität und Serviceagilität
- **Verringerung der Prozesskosten des IT-Lebenszyklus:**
...Reduzierung manueller/ personalintensiver Vorgänge und Prozesse
- **Kostensenkung und GreenIT:**
...höhere Ressourceneffizienz durch Automatisierung
- **Erhöhung der Mitarbeitermotivation:**
...durch Vereinfachung, Optimierung und Automatisierung von Routinetätigkeiten
- **Erhöhung des IT-Sicherheits- und Qualitätsniveaus:**
...höhere Qualität im Zusammenspiel mit IT-Sicherheit ergibt neben den Kostenreduzierungsmöglichkeiten die Chance, durch Cloud Computing eine Standardisierung der IT-Infrastrukturen herbeizuführen

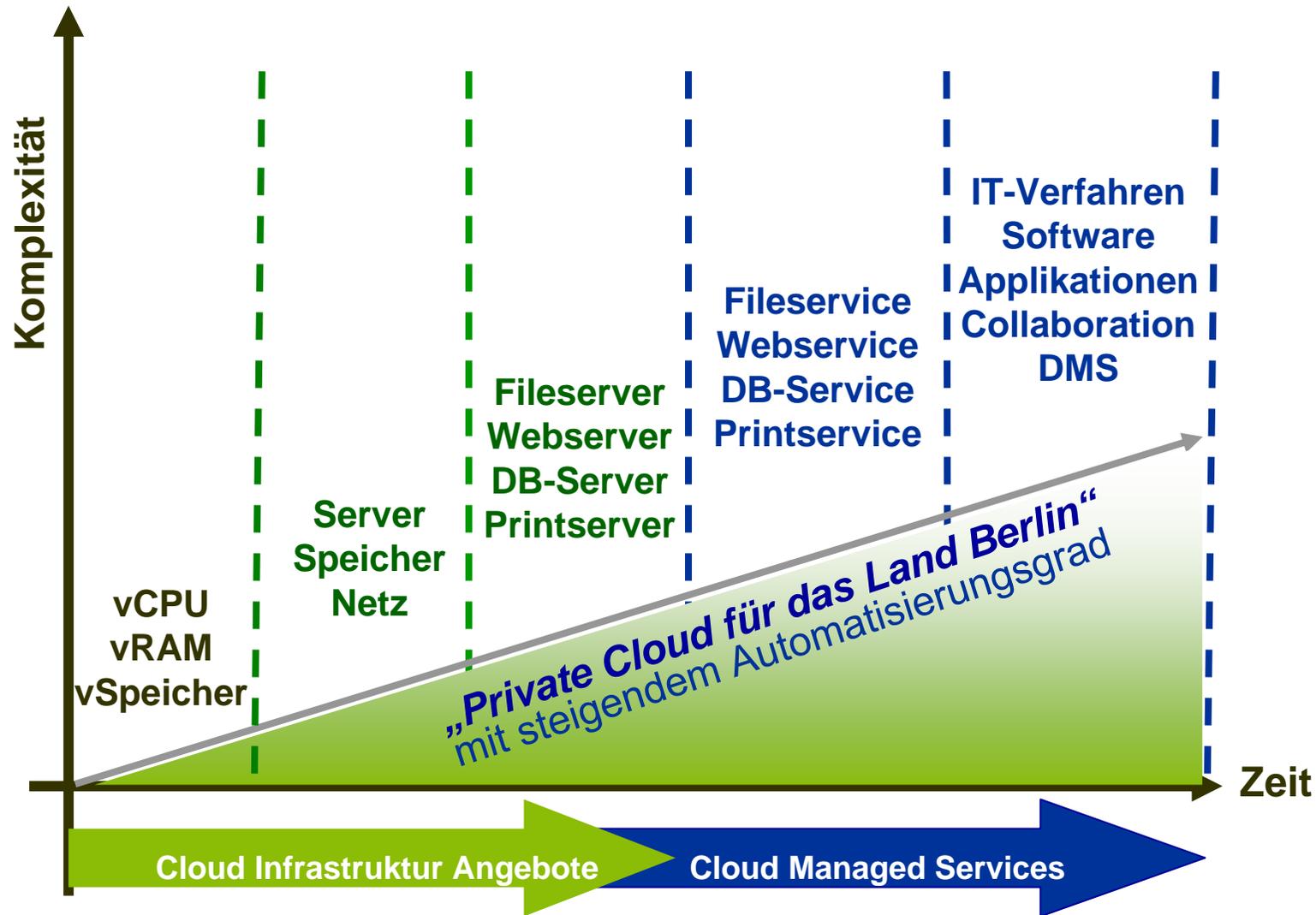
Betriebsinfrastrukturen der Private Cloud für das Land Berlin

ITDZ Berlin wird ab 2013 eine „moderne Cloud-Lösung“ betreiben:

- ganzheitliche, umfassende Cloud Computing-Lösung
 - offene Industriestandards für Bereitstellung und Betrieb der Virtualisierungs-Plattform
 - Vereinfachung und Modernisierung des Rechenzentrumsbetriebes durch integrierte Managementsuiten
 - Zukunftssichere Ergänzung der vorhandenen IT-Infrastruktur
 - Perspektivische Vereinheitlichung der IT-Architekturen
- **Die angestrebte Plattform wird über vielfältige Möglichkeiten zur Automatisierung und Self-Service-Funktionen verfügen.**

Ausblick für die weitere Entwicklung und Ausprägung

Stufenweise Entwicklung automatisierter IT-Services



Trusted Cloud Wettbewerb (BMWV) Fördermittelprojekt „goBerlin“

| Moderne Perspektiven für die Verwaltung.

goBerlin: ein „Trusted Cloud Projekt“ Überblick über die Hauptziele

- Entwicklung und Pilotierung eines vertrauenswürdigen, auf Cloud-Technologien basierenden Dienste-Marktplatzes für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung in Berlin.
- Implementierung integrierter Dienstleistungen zur Unterstützung von Lebenslagen an den Beispielen „Umzug“ und „In der neuen Wohnung“ mit kooperativen Diensten aus Wirtschaft und Verwaltung.
- Integration von mittelständischen Unternehmen als Abnehmer und Bereitsteller von IT-Diensten in die eGovernment-Wertschöpfungskette.

goBerlin: Internetangebot aus Sicht des Bürgers

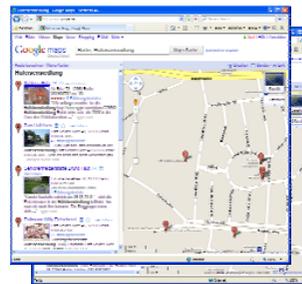
Immobilien-
suche



Ummeldungen
(Versicherer,
Versorger...)



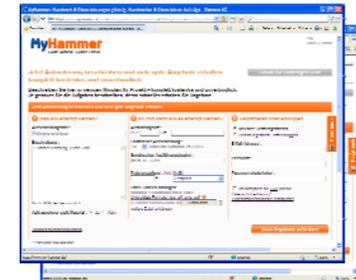
Wohnumfeld



Wohnungsbaugesellschaft



Handwerker-
Marktplatz



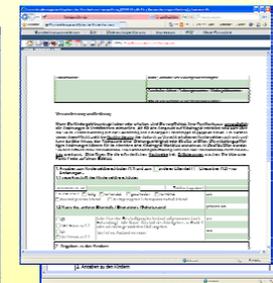
Wohnungsamt



Bürgeramt

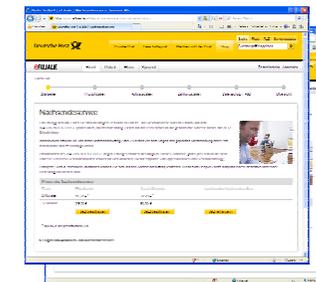


andere Ämter
z.B. Familienkasse



eGovernment

Post
Nachsendeauftrag



eBusiness

Motivation: Effizient für den Bürger

Zielvorstellung: Integrierte Abwicklung



European Association of Public IT Service Providers (Euritas)

| Moderne Perspektiven für die Verwaltung.

Euritas - Vision

- **Euritas ist Sprachrohr und Netzwerk der öffentlichen Rechenzentren und IKT-Dienstleister in Europa.**
- **Unsere Mitglieder zeichnet aus, dass sie Expertise in Informations- und Kommunikationstechnik und öffentlicher Verwaltung in sich vereinen.**
- Öffentliche Verwaltungs-IKT-Dienstleister haben europaweit ein vergleichbares Arbeitsumfeld und vergleichbare hoheitliche Aufgaben
- Öffentliche Verwaltungs-IKT-Dienstleister stehen ähnlichen Herausforderungen gegenüber, basierend auf:
 - Entwicklungen im IKT-Bereich,
 - rechtlichen Rahmenbedingungen und
 - Anforderungen und Erwartungen von Bürgern und Wirtschaft.

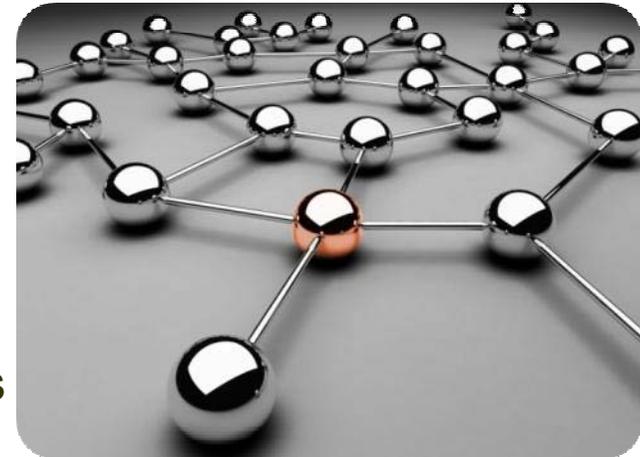


Euritas – Cloud Whitepaper als Ergebnis der Arbeit der Cloud AG

Die Arbeitsgruppe der Euritas unter Steuerung des ITDZ Berlin und Mitwirkung des BRZ Wien, der Dataport, der HZD, der Stadt Wien, der DVZ und dem VITAKO e.V. hat das Whitepaper Cloud erstellt, um

- **EntscheidungsträgerInnen im öffentlichen Bereich einen Überblick zu Cloud-Services zu bieten,**
- **Risiken und Handlungsbedarfe aufzuzeigen,**
- **und gemeinsam einen Erfahrungsaustausch begünstigen.**

Kontakt zur Geschäftsstelle: gov-it.eu@brz.gv.at



WHITEPAPER CLOUD

Möglichkeiten von Cloud Technologien in der öffentlichen Verwaltung

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

| Moderne Perspektiven für die Verwaltung.